

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Kapitel: Damit haben wir hier keine Probleme... wirklich nicht?	13
Hochbegabung definieren	14
Wieviele «Hochbegabte» gibt es?	16
Die Identifizierung hochbegabter Kinder	17
Hochbegabung, die nicht geweckt wird	19
Mehr ist nicht unbedingt besser.	19
Was schätzt unsere Gesellschaft wirklich?	21
Wie sind hochbegabte Kinder?	22
Welche Gleichaltrigen können geeignete Gefährten eines hochbegabten Kindes sein?	25
Wie reagieren andere auf Hochbegabung?	27
Hochbegabte Kinder sind sensibel.	28
Zweifel an Tradition und Normen können zum Problem werden	30
Mit Hochbegabung geschlagen	32
Torheit lächelnd ertragen	33
Auf Langsamere warten	33
Das Gegenmittel: emotionale Sicherheit	35
Gefühle sind wichtig	35
Das Feuer entfachen	36
Selbstmotivation, Selbstdisziplin und Selbstkonzept.	37
II. Kapitel: Einige Probleme, mag sein... aber so viele Chancen!	41
Elterngruppen: Ein Impfungsversuch	43
Nicht alles auf einmal!	46
Über die zehn Themen	46
III. Kapitel: Identifizieren und Testen von Hochbegabten	49
Das Renzulli-Modell	52
Rechtes Gehirn – linkes Gehirn.	54
Intelligenztests.	55
Fragen	59
IV. Kapitel: Motivation	63
Mangel an Motivation	63
Wo man anfängt.	66

Was ist die Triebkraft unseres Verhaltens?	67
Physiologische Bedürfnisse (Ebene 1)	67
Sicherheitsbedürfnisse (Ebene 2)	68
Zugehörigkeitsbedürfnisse (Ebene 3)	68
Bedürfnis nach Selbstachtung und Bedürfnis nach Liebe (Ebene 4)	68
Bedürfnisse nach geistig-seelischem Verstehen und Selbstverwirklichung (Ebene 5).	68
Motivation übertragen	69
Sukzessive Erfolge	69
Zielsetzung	71
Persönliche Beziehungen	72
Mehrleistung (Overachievement)	74
Investieren Sie in Ihre Beziehung	74
Fragen	75
V. Kapitel: Disziplin	79
Disziplin ist mehr als Bestrafung	79
Grenzen ziehen	80
Regelverstöße	82
Natürliche Konsequenzen	83
Lob als Erziehungsmittel	84
Erst auf die Gefühle eingehen – dann disziplinarisch handeln .	85
Entscheidungsmöglichkeiten	87
Ein paar praktische Tips	88
Was Sie vermeiden sollten	93
Fragen	95
VI. Kapitel: Streßmanagement	99
Lernen, wie man Frustration erträgt	99
Etwas Herausforderung ist erwünscht	100
Quälender Streß	100
Emotionale und intellektuelle Reife	101
Mit sich selbst umgehen.	102
Selbstgespräch.	103
Irrationale Überzeugungen.	104
Einige spezielle Vorschläge	105
Fragen	111
VII. Kapitel: Kommunikation von Gefühlen	115
Knebel-Sprüche	116
Schon <i>eine</i> Bezugsperson kann den Ausschlag geben	117
Wie fördert man Kommunikation?	119
Die Gefühle akzeptieren?	121

Auch Zuhören ist Kommunikation	123
Spezifische Vorschläge zur Kommunikationsverbesserung	124
Wenn Probleme auftreten	125
Fragen	127
VIII. Kapitel: Beziehungen zu Gleichaltrigen	129
Sind Gleichaltrige wirklich ebenbürtig?	129
Aufnahme in die Gruppe; Gruppenführerschaft; Zuneigung	130
Wo geübt und verglichen wird	130
Wie weit soll das Sicheinfügen gehen?	132
Spezielle Freundschaften.	133
Wenn man erst einmal als «hochbegabt» abgestempelt ist	134
Führerschaft oder Herrschsucht?	135
Führungsgeschick entwickeln	136
Hochbegabte Teenager	137
Fragen	138
IX. Kapitel: Beziehungen von Geschwistern untereinander.	141
Stellung in der Geschwisterreihe	141
Spezielle Rollen	142
Ich bin nicht so gut wie du!	143
Negative Vergleiche	144
Zorn und Depression bei Geschwistern	145
Wie waren Sie als Bruder oder Schwester?	145
Andere Rollenvorbilder	146
Zank und Streit	146
Das Rollenspektrum erweitern	147
«Geschwister-Synergie»	148
Gleichgewicht in der Familie	148
Fragen	150
X. Kapitel: Brechen mit Traditionen.	153
Geteilte Erfahrungen als Grundlage	153
Übergangsriten	153
Manchmal passen Traditionen nicht	154
«Warum, warum, warum?».	155
Bestehende Muster durchbrechen	156
Um welchen Preis?	157
Besonders viel Verständnis und Geduld	158
Was für Familientraditionen haben Sie?	159
Fragen	161

